

Modulan 5503 Buntsteinputz 2mm

Produkt Verarbeitungsfertiger, pastöser, Buntsteinputz für außen, speziell für den Spritzwasser- und Sockelbereich. Geprüft nach ÖNORM EN 15824.

Zusammensetzung Organische Bindemittel, eingefärbte Quarzsande, Zusätze und Wasser.

Eigenschaften Wasserabweisend, witterungsbeständig, ausreichend wasserdampfdurchlässig, mechanisch hoch beanspruchbar, leicht zu verarbeiten.

Anwendung Besonders widerstandsfähiger Buntsteinputz für außen, eingesetzt im Sockel- und Spritzwasserbereich sowie für kleinflächige Designelemente auf Modulan Wärmedämmverbundsystem EPS.

Technische Daten

Füllstoff:	Eingefärbte Quarzsande
Rohdichte:	ca. 1,8 kg/dm ³
Dampfdiffusionswiderstandszahl μ :	ca. 110 - 140
Wasseraufnahmekoeffizient (w-Wert):	< 0,20 kg/m ² .h ^{0,5} (W2)
Haftfestigkeit:	> 0,3 MPa
Verbrauch:	ca. 5,5kg/m

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Farbtonübersicht



327
grau/schwarz



329
naturweiß/grau



308
naturweiß/hellbraun



302
grau/braun



316
braun/beige/naturweiß



326
naturweiß/beige/schwarz

Einstufung lt. Chemikaliengesetz

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006)

Lagerung Trocken, kühl, frostfrei und verschlossen 12 Monate lagerfähig.

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch das Herstellwerk.

Lieferform Kübel 20 kg, 1 Pal. = 30 Kübel = 600 kg

Untergrund **Geeignet:** auf mineralischen Untergründen, z.B. Spachtelmassen, Beton oder Altputzen, vorzugsweise im Sockelbereich

Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, saugfähig, frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein.

Die Prüfung des Untergrundes hat gemäß den ÖNORMEN B 2230, B 3346 und B 6400-1 zu erfolgen.

Nicht geeignet: auf Kunststoffen und Harzen, Lack- und Ölfilmen, Leimfarben, Kalkputzen und -anstrichen, Wärmedämmputzen, Holz, Metallen und sämtlichen, der Witterung ausgesetzten horizontalen Flächen.

Untergrundvorbereitung

- Stark oder ungleichmäßig saugende Oberflächen mittels Tiefengrund egalieren

- Kreidende bzw. leicht sandende Oberflächen mit Tiefengrund verfestigen
- Kreidende bzw. sandende Oberflächen mechanisch entfernen
- Schalölrückstände auf Beton mit Heißdampf oder Schalölentferner bzw. durch Anschleifen entfernen
- Verschmutzte Flächen gründlich mit Heißdampf reinigen
- Algenbefallene Untergründe mit Spezialmittel behandeln
- Schlecht haftende, verwitterte Anstriche mechanisch entfernen
- Schadhafte bzw. rissige, mineralische Flächen mittels Spachtelmasse überziehen und ggf. mit Textilglasgitter bewehren

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau:

1 x Modulan 2402 Haftgrund

1 x Modulan 5503 Buntsteinputz 2mm

Modulan 5503 Buntsteinputz 2mm wird vor dem Aufbringen gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk durchgemischt und mit einer rostfreien Stahltraufel in ca. 1,5facher Kornstärke aufgezogen und noch im frischen Zustand lückenlos immer in gleicher Richtung geglättet.

Nicht mit anderen Materialien vermischen. Gleichmäßig und ohne Unterbrechung arbeiten.

Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mindestens +5 C betragen.

Beim Austrocknen vergeht die milchige Farbe des frisch aufgetragenen Modulans 5503 Buntsteinputz 2mm. Unter Feuchtigkeitseinwirkung kann während der Trocknung ein „milchig“ werden kurzzeitig auch zu einem späteren Zeitpunkt auftreten.

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Feuchtigkeitsbelastungen aus dem Untergrund sind zu verhindern (Stützmauern, Einfriedungen, Traufenbereiche, etc.).

Nicht zur Gestaltung von waagrecht Flächen. Wird Modulan 5503 Buntsteinputz 2mm unter Terrain (Traufenpflaster etc.) geführt, so ist in diesem Bereich der Putz durch eine entsprechende Abdichtung gegen Feuchtigkeit zu schützen.

Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Produktionscharge gewährleistet werden. Bei Verwendung von verschiedenen Chargen sind diese unbedingt vor Beginn zu vermischen.

Hellbezugswert: Der Hellbezugswert (HBW) darf bei Anwendung auf Wärmedämmverbundsystemen den Wert 25 nicht unterschreiten.

Bei der Anwendung auf herkömmlichen Putzsystemen gelten die ÖNORM B 3346 sowie die Verarbeitungsrichtlinie für Werkputzmörtel der ÖAP in jeweils letztgültiger Fassung.

Sicherheitsvorkehrungen: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Reinigungshinweise: Augen und Hautflächen, sowie die Umgebung der Beschichtungsflächen, insbesondere Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, Lack und Metall schützen. Gegebenenfalls Spritzer mit viel Wasser abspülen, nicht bis zum Austrocknen und Erhärten des Putzes warten.

Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Rechtliche Hinweise

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.